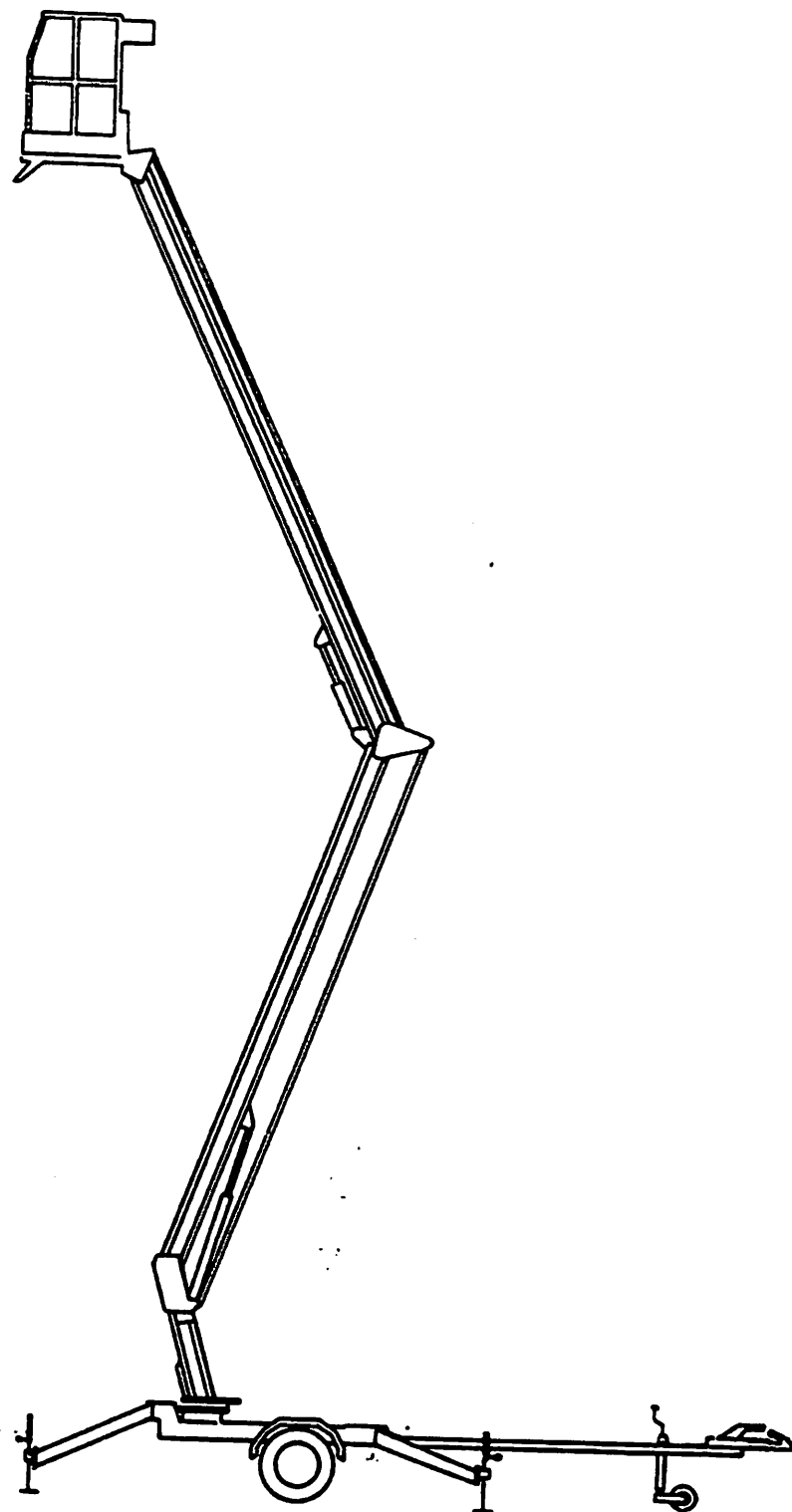


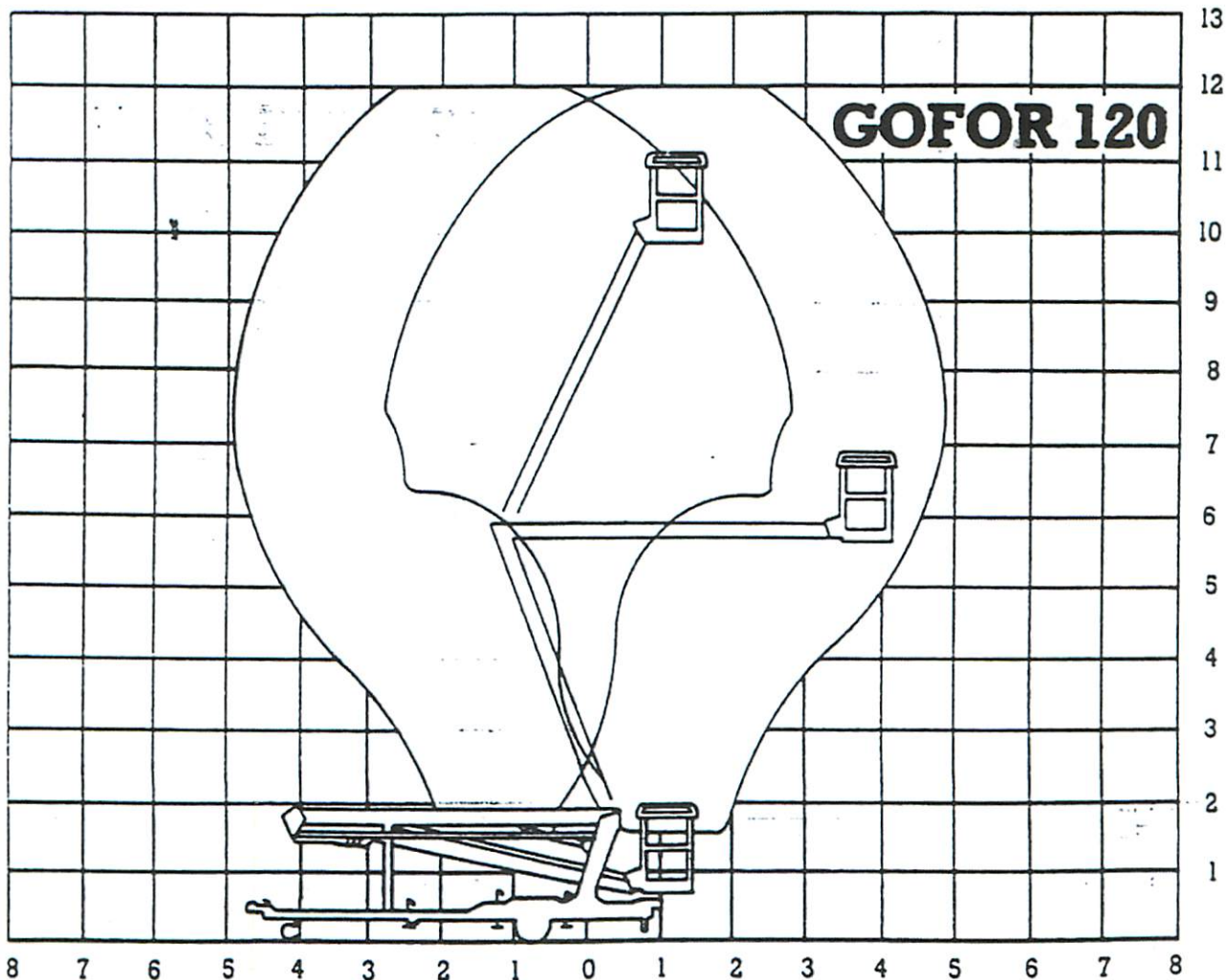
**GOFOR 120**

**WARTUNGS / BEDIENER - HANDBUCH**

**SIMON - EUROLIFT**



**REV 0**



<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Seiteninhalt</b>	<b>REICHWEITENDIAGRAMM</b>	
	Modell	Teilenr. 1068-0001	
	GOFOR 120	Seite 1068	Rev.

<b>INHALT</b>	<b>KAPITEL 0</b>
---------------	------------------

<u>INHALT</u>	<u>KAPITEL</u>
BESCHREIBUNG	1
SICHERHEITSHINWEISE	2
FEHLERSUCHE	3
WARTUNG	4
LISTE DER HAUPTKOMPONENTEN	5
HYDRAULISCHE BESTANDTEILE	6
ELEKTRISCHE BESTANDTEILE	7
MECHANISCHE BESTANDTEILE	8

<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Seiteninhalt</b>	<b>INHALT</b>	
	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 004	Rev.

BESCHREIBUNG

Die Arbeitsbühne besteht aus zwei durch ein Gelenk miteinander verbundenen Armen, von denen der Erste an einem senkrechten Pfosten gelagert ist. Der Pfosten selbst, ist auf einem drehbaren Oberwagen angebracht. Am oberen Arm ist ein Korb drehbar angebracht und wird über ein Ausgleichsgestänge parallel geführt. Der Oberwagen ist über einen Drehkranz auf einem einachsigen Anhänger gelagert.

ARME

Die Arme werden aus gewalzten, hochfesten, achtkantigen Stahlrohren gefertigt. Die Verbindungsbolzen bestehen aus rostfreiem Stahl und sind in wartungsfreien, kunststoffbeschichteten Buchsen gelagert. Die Arme sind zweifach grundiert und mit einer Deckschicht lackiert.

ANHÄNGER

Der Anhänger ist eine Schweißkonstruktion aus hochfesten Stahlrohren. Die Abstützarme sind schwenkbar mit dem Chassis verbunden und zur Rostvorbeugung vollkommen geschlossen. Der Anhänger ist nach StVZO beleuchtet. Durch die gewichtssparende Konstruktion, ist das Gerät mit Leichtigkeit von Hand zu verschieben.

SCHWENKEN

Der Drehkranz besteht aus einem einreihigen Kugellager. Ein beidseitig wirkender Hydraulikmotor ermöglicht, über ein Schneckengetriebe, eine 360° Drehung des Oberwagens. Durch das Schneckengetriebe ist eine Selbstsperrung des Systems gewährleistet.

ZYLINDER

Die Hubbewegung der Arme wird über je einen doppelt wirkenden Hydraulikzylinder ausgeführt. Schlauchbruchventile verhindern eine ungewollte Bewegung der Arme im Falle eines Schlauchbruches.

HYDRAULIK

Der Antrieb des Gerätes erfolgt über eine elektrisch angetriebene Hydraulikpumpe. Hydraulische Steuerventile ermöglichen die proportionale Ansteuerung der Schwenk- oder Hubbewegungen. Ein Überdruckventil schützt vor Überlastung. Im Schwenkkreislauf sind zusätzliche Sicherheitsventile eingebaut. Das Hydrauliköl (Hyspin 32 oder entsprechendes) wird durch einen 15 micron Filter gereinigt.

	Seiteninhalt	BESCHREIBUNG	
<b>SIMON EUROLIFT</b>	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 1064	Rev.

ELEKTRIK

Die 12 V Gleichstrom Steuerung wird von zwei 6 V Batterien bzw. über einen 220/6 V Trafo versorgt. Ein Schlüsselschalter verhindert unbefugtes Bedienen des Gerätes.

KORBAUSGLEICH

Der Korbboden wird automatisch durch ein doppeltes Parallellführungsgestänge waagrecht gehalten.

KORB

Standardmäßig ist ein stabiler Aluminiumkorb mit 0,67 m<sup>2</sup> Grundfläche angebaut. Die Bodenoberfläche ist rutschhemmend ausgeführt. Die Fußleiste ist 0,15 m hoch. Am oberen Korbrand schützt eine zusätzliche Stoßleiste die Hände. Die Einstiegsöffnung des Korbes schließt sich selbsttätig.

STEUERUNG

Direktgesteuerte Hydraulikventile erlauben weiche und exakte Bewegungen. Die speziell abgestimmten Steuerelemente gewährleisten proportionale Kontrolle über den gesamten Bedienweg. Im Schwenkkreislauf sind zusätzliche Sicherheitsventile eingebaut. Der Antriebsmotor der Hydraulikpumpe wird über einen Drucktaster in Betrieb genommen. Die Bedienelemente sind an der hinteren Seite des Korbes angeordnet, und gewährleisten so gleichzeitig eine gute Gesamtübersicht über das Gerät.

GOFOR 120

Arbeitshöhe (m)	12,1
Seitliche Reichweite (m)	4,8
Sichere Korblast (kg)	215,0
Abstützbreite (m)	3,2
Transportlänge (m)	6,1
Transportbreite (m)	2,0 / 1,156
Transporthöhe (m)	2,0
Drehbereich (°)	360
Gesamtgewicht (kg)	1060,0

	Seiteninhalt	BESCHREIBUNG	
SIMON EUROLIFT	Modell	Teilenr. 1067-0001	
	GOFOR 120	Seite 1067	Rev.

## HINWEIS:

### 1

Simon Eurolift Anhängerbühnen werden komplett mit StVZO Beleuchtung geliefert. Der Geräteinhaber ist für den Erhalt des verkehrssicheren Zustandes, und für die regelmäßige Wartung des Gerätes zuständig.

Der Anhänger fällt unter die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung des jeweiligen Landes. Es obliegt der Verantwortung des Benutzers, für eine Zugfahrzeug / Anhänger- kombination gemäß den gesetzlichen Bestimmungen Sorge zu tragen.

Falls zusätzliche Überprüfungen in ihrem Lande gefordert sind, ist es Ihre Aufgabe, das Gerät in eine dafür autorisierte Werkstatt zu bringen.

### 2

#### ENDSCHALTER AN DEN ABSTÜTZARMEN

Eventuell vorhandene Endschalter an den Abstützzarmen verhindern eine Bedienung des Gerätes solange, bis die Abstützzarme des Gerätes korrekt positioniert sind. In jedem Fall ist der Benutzer für die korrekte Abstützung des Gerätes verantwortlich.

Beachten Sie bitte, daß die Endschalter nur eine vorbeugende Funktion haben können.  
**DER BENÜTZTER MUSS UNBEDINGT DIE AUFBAUANWEISUNGEN DES HERSTELLERS BEFOLGEN.**  
Fragen Sie im Zweifelsfalle Ihren nächstgelegenen Simon-Händler.

Seiteninhalt SICHERHEIT/BEDIENUNG			
<b>SIMON EUROLIFT</b>	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 120	Seite 212	Rev.

## SICHERES ARBEITEN

Bitte lesen Sie sorgfältig diese Sicherheits- und Bedienungshinweise und vergewissern Sie sich, daß diese auch von allen Benutzern gelesen und verstanden werden.

Überprüfen Sie den Arbeitsbereich vor Aufstellen des Gerätes auf Gefahrenstellen wie: nachgiebigen Untergrund, Löcher, Schachtabdeckungen und freihängende Stromleitungen etc.

Gehen Sie vor Arbeitsbeginn um das Gerät herum, und überprüfen Sie es auf sichtbare Beschädigungen wie z.B.

- a) Risse oder Beschädigungen der Stahlteile
- b) Lose oder fehlende Muttern, Schrauben und Sicherungsstifte o.ä.
- c) Verschlissene mechanische Teile, Schläuche oder Kabel.

Jede Fehlerquelle sollte vor Arbeitsbeginn beseitigt werden.

Des weiteren ist zu berücksichtigen:

- Arbeitsbereich des Gerätes absperren
- Im Korb keine Leiter oder ähnliches benutzen
- Das Gerät niemals auf schiefem Untergrund von mehr als 5° Neigung plazieren
- Machen Sie sich mit der Notablaßeinrichtung vertraut
- Überschreiten Sie nie die sichere Korblast.
- Machen Sie sich mit den Bedienungselementen des Gerätes vertraut.

	Seiteninhalt SICHERHEIT/BEDIENUNG	
SIMON EUROLIFT	Modell	Teilenr.
	GOFOR 90/120	Seite 213
		Rev.

Auf nachgiebigem Untergrund zusätzlich große Stahlplatten unter die Abstützteller legen.

Gerät so abstützen, daß die Räder ca. 10 mm Bodenfreiheit haben.

Bei manueller Abstützung auf sicheren Sitz der Arretierbolzen in den Abstützarmen achten. Dann Gerät mit den Abstützspindeln horizontal ausrichten.

Alle Hinweise an der Maschine lesen.

Das Gerät ist elektrisch nicht isoliert, halten Sie Abstand von stromführenden Leitungen.

An der Bodenbedienung ist ein Zentralschlüssel, mit dem auf Korb- bzw. Bodenbedienung umgeschaltet wird. Der Schlüssel kann in "AUS" oder "KORB" - stellung abgezogen werden.

An jedem Steuerelement ist eine Beschreibung der Funktionen angebracht. Der Benutzer sollte mit den Bedienungselementen und deren Ansprechverhalten vertraut sein.

Überprüfen Sie die Batterien auf ausreichenden Ladezustand.

Überprüfen Sie den Hydraulikölstand.

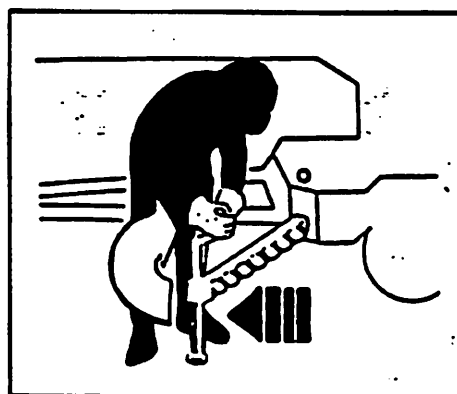
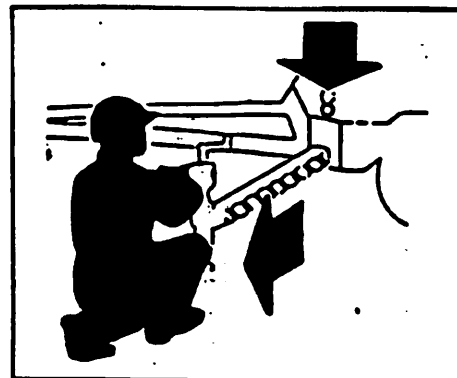
**LADEN DER BATTERIEN**

**ACHTUNG:** Die Batterien sind mit Säure gefüllt. Batteriesäure ist giftig und chemisch aggressiv. Spritzer auf der Haut sofort mit Wasser abspülen. Bei Kontakt mit den Augen unbedingt sofort einen Arzt aufsuchen.

Beim Laden der Batterien den Raum gut belüften. Während des Ladevorganges ist

**RAUCHEN, OFFENES LICHT UND FEUER**

in der Nähe der Batterien verboten. Batterien nach Gebrauch unverzüglich nachladen. Andernfalls sind Schäden an den Batterien nicht auszuschließen.



<b>Seiteninhalt SICHERHEIT/BEDIENUNG</b>			
<b>SIMON EUROLIFT</b>	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 214	Rev.



Vergrößern Sie nicht die Korbabmessungen durch überhängende Lasten.

Halten Sie mindestens 3 m Abstand zu stromführenden Leitungen. "Das Gerät ist nicht schutzisoliert".

Beachten Sie die Hinweise zum Laden der Batterien.

Verändern Sie keine Einstellungen des Gerätes, ohne Anweisung Ihres Simon-Händlers.

Beim Transport auf der Straße dürfen keine zusätzlichen Lasten auf dem Gerät transportiert werden.

Beim Transport des Gerätes Arme und Abstützungen in Transportstellung bringen und sichern. Lösen Sie die Handbremse.

Bei einer Windgeschwindigkeit von mehr als  
Windstärke 6  
22-27 Knoten  
11-14 m/s  
ist der Betrieb des Gerätes einzustellen.

## HINWEIS

### ANWEISUNGEN FÜR NOTABLASS

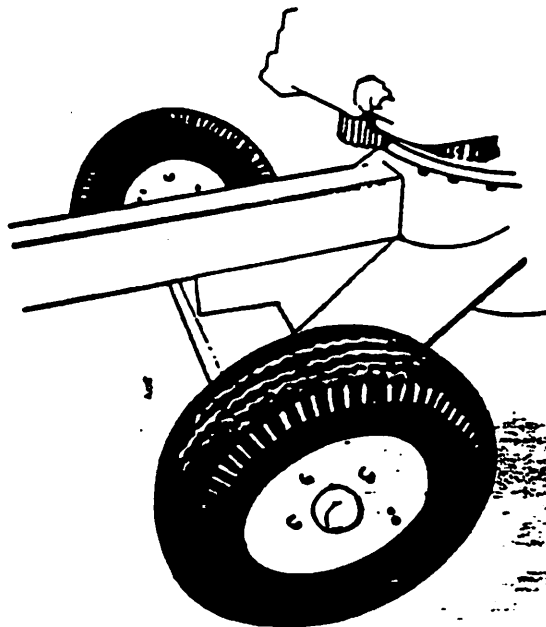
Zylinder mit Druckhalteventilen  
(siehe Seite 216)

Zylinder mit  
Schlauchbruchventilen (siehe  
Seite 218)

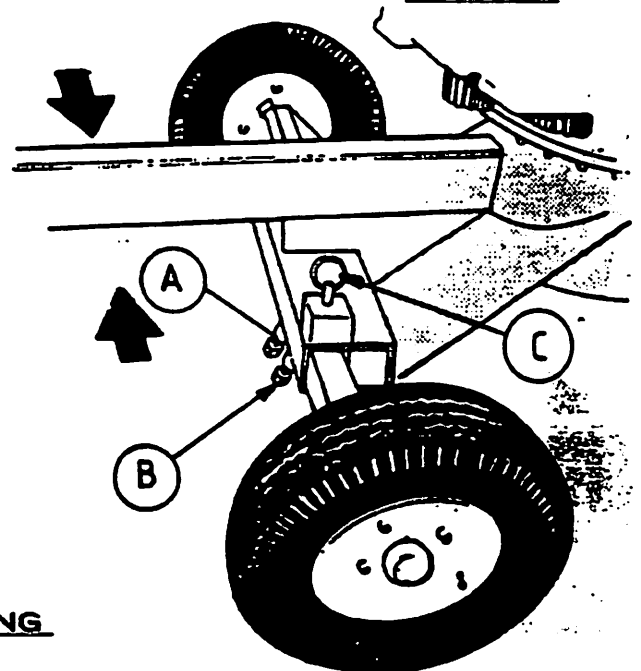
**WICHTIG:** Vor Transportieren der Maschine immer die Achsen in Transportstellung bringen, und mit den Sicherungsschrauben befestigen.

<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Seiteninhalt SICHERHEIT/BEDIENUNG</b>	
	<b>Modell</b> GOFOR 90/120	<b>Teilenr.</b> Seite 215
		<b>Rev.</b>

ACHSE IM EINGESCHOBENEN ZUSTAND



ACHSE IN TRANSPORTSTELLUNG



**WARNUNG**

DAS GERÄT DARF NIEMALS MIT EINGESCHOBENER ACHSE GESCHLEPPT WERDEN.

VERGEWISSERN SIE SICH VOR DEM SCHLEPPEN DES GERÄTES, DASS BEIDE ACHSHÄLFTEN IN ÄUSSERSTER STELLUNG UND MIT DEN VIER SICHERUNGSSCHRAUBEN GESICHERT SIND.

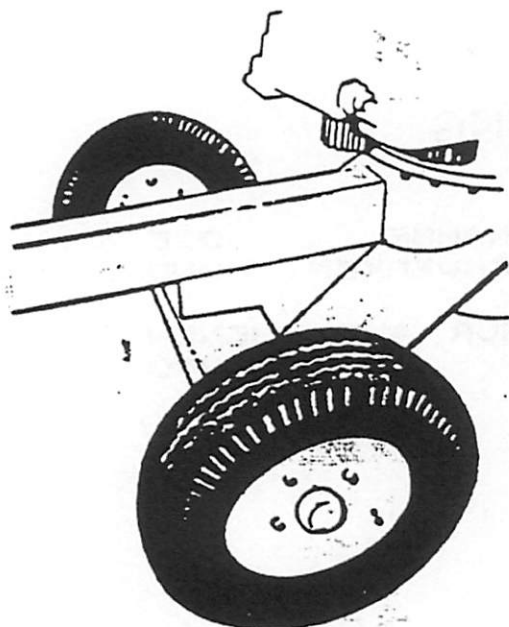
EINSCHIEBEN DER ACHSE

1. Mittels der Abstützungen das Gerät anheben, bis die Räder keinen Bodenkontakt mehr haben.
2. Die Kontermuttern (B) und die Sicherungsschrauben (A) (Schlüsselweite 24 mm) lösen.
3. Sicherungsstift (C) nach oben ziehen, und Rad und Achshälfte in das Achsgehäuse schieben.
4. Nutzen Sie die Reifen als Handgriff wenn Sie die Achshälften ein- oder ausschieben.
5. Verwenden Sie hierzu nicht die Kotflügel oder deren Halter!
- 5<sup>9</sup> (Nur für Gofor 120) Zum Erreichen der minimalsten Breite, Kotflügel und Handschutz am Korb abbauen.
- 6<sup>9</sup> (Gofor 90 mit Bereifung 145 x 10) Zum Erreichen der minimalsten Breite, die Kotflügel abbauen.
- 6<sup>8</sup> Zulässige Höchstgeschwindigkeit 70 km/h.

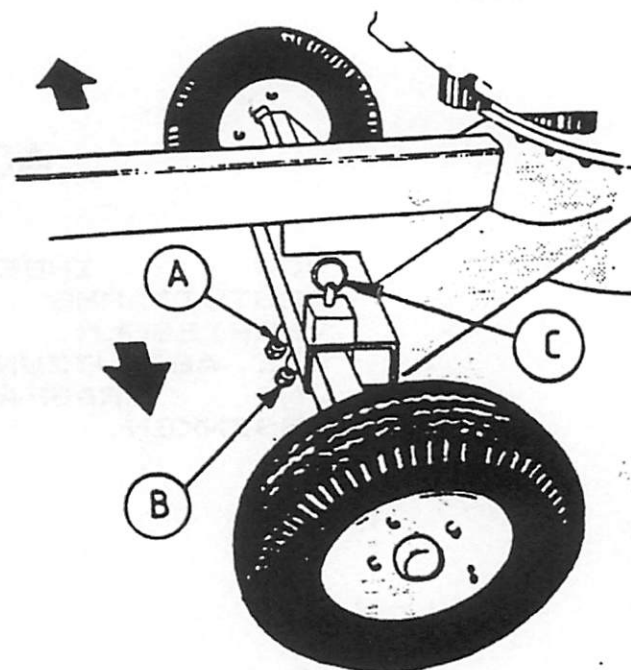
(Achse in Transportstellung bringen - siehe nächste Seite)

		Seiteninhalt EINSCHIEBEN DER ACHSE	
<b>SIMON EUROLIFT</b>	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 221	Rev.

ACHSE IM EINGESCHOBENEN ZUSTAND



ACHSE IN TRANSPORTSTELLUNG



ACHSHÄLFEN IN TRANSPORTSTELLUNG BRINGEN

1. Mittels der Abstützungen das Gerät anheben, bis die Räder keinen Bodenkontakt mehr haben.
2. Kontermuttern und Sicherungsschrauben lösen. Achshälften herausziehen bis der Sicherungsbolzen (C) in die Arretierungsbohrung fällt.
3. Sicherungsschrauben (B) sorgfältig wieder anziehen (Schlüsselweite 24 mm, Anzugsmoment 45 Nm).
4. Kontermuttern (A) anziehen.
5. ÜBERPRÜFEN SIE NOCHMALS, DASS SICH DIE ACHSHÄLFEN IN DER KORREKTEN STELLUNG BEFINDEN.

<b>SIMON EUROLIFT</b>	Seiteninhalt ACHSE IN TRANSPORTSTELLUNG	
	Modell	Teilenr.
	GOFOR 90/120	Seite 222 Rev.

## **ACHTUNG**

VOR INBETRIEBNAHME DIE  
ABSTÜTZARME AUSSCHWENKEN UND  
VERRIEGELN.  
DIE ABSTÜTZUNGEN NUR AUF EBENEN  
UND TRAGFÄHIGEN UNTERGRUND  
ABSENKEN.

HINWEIS: DIE AUFKLEBER MIT DEN WARNHINWEI-  
SEN MÜSSEN IMMER GUT LESBAR SEIN!

## **ACHTUNG**

TRANSPORTIEREN DER ARBEITSBÜHNE  
BEIDE ACHSHÄLFTEN MÜSSEN IN DER  
ÄUSSERSTEN STELLUNG UND  
GESICHERT SEIN, BEVOR SIE DIE  
BÜHNE SCHLEPPEN. ANDERNFALLS  
KÖNNTE DAS GERÄT UMKIPPEN.

	Seiteninhalt	WARNAUFKLEBER	
<b>SIMON EUROLIFT</b>	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 223	Rev.

**WICHTIG**

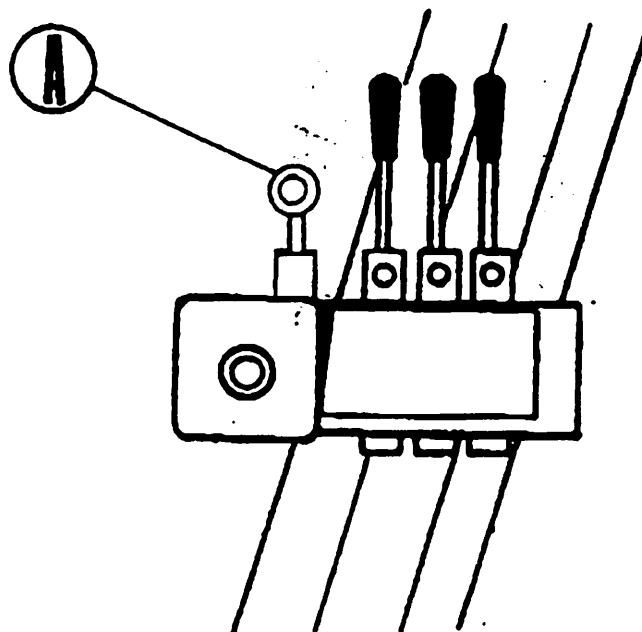
DIESES GERÄT WURDE SO  
KONSTRUIERT, DASS EINE EINZELNE  
BEWEGUNG SICHER AUSGEFÜHRT  
WERDEN KANN.

FÜHREN SIE NIEMALS MEHRERE  
BEWEGUNGEN GLEICHZEITIG AUS.

STELLEN SIE SICHER, DASS OBIGE ANWEISUNG  
STRIKT BEFOLGT WIRD.

DIESER AUFKLEBER BEFINDET SICH IM KORB, IN  
DER NÄHE DER BEDIENUNGSELEMENTE.

<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Seiteninhalt</b>	<b>WARNHINWEIS</b>	
	Modell	Teilenr. 47011-0127	
	GOFOR 90/120	Seite 224	Rev.

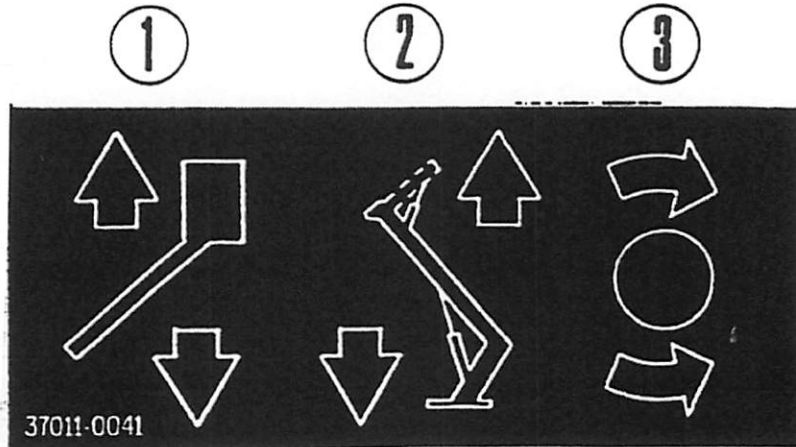
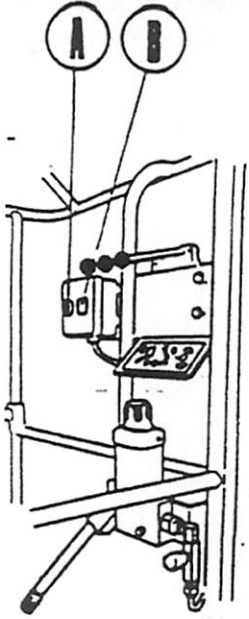


**BODENBEDIENUNG**

ANLEITUNG FÜR NOTABLASS

1. Handhebel in Handpumpe (A) einstecken.
2. Bedienhebel in die jeweils gewünschte Bewegungsrichtung bringen, und mit dem Handhebel pumpen.

<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Seiteninhalt</b>	<b>NOTABLASS</b>	
	<b>Modell</b>	<b>Teilenr.</b>	
	GOFOR 90/120	Seite 225	Rev.



Korb- oder Bodenbedienung  
(je nach Ausführung):

Knopf A : schaltet den Motor / die Hydraulikpumpe

Schalter B: 2-stufiger Schlüsselschalter

Sobald der Motor läuft:

Hebel 1 regelt die Bewegung des oberen Auslegers.  
Hebel nach oben - oberer Ausleger heben.  
Hebel nach unten - oberer Ausleger senken.

Hebel 2 regelt die Bewegung des unteren Auslegers.  
Hebel nach oben - unterer Ausleger heben.  
Hebel nach unten - unterer Ausleger senken.

Hebel 3 regelt die Schwenkbewegung.  
Hebel nach oben - drehen im Uhrzeigersinn.  
Hebel nach unten - drehen gegen den Uhrzeigersinn.

SIMON EUROLIFT	Seiteninhalt SICHERHEIT/BEDIENUNG	
	Modell	Teilenr.
	GOFOR 90/120	Seite 226
		Rev.

- 1: Vor dem Transport den Spanngurt festziehen.
- 2: Vor Inbetriebnahme den Spanngurt wieder lösen.

		Seiteninhalt		SICHERHEIT/BEDIENUNG	
<b>SIMON EUROLIFT</b>	Modell GOFOR 90/120	Teilenr.			
		Seite 227	Rev.		



SYMPTOM	URSACHE	FEHLERBESEITIGUNG
Alle Bewegungen zu langsam	Ölmangel	
	Ölleckage	
	schwache Batterieladung	
Laute Pumpengeräusche	Ölmangel	
Ausleger senken sich selbsttätig	Senkdrossel für Notablass offen oder undicht	Drossel überprüfen
Unterer Ausleger hebt nicht, andere Bewegungen o.k.	Transportsicherungsklammer für Ausleger nicht gelöst	
Korbbedienung funktionslos	Schlüsselschalter steht nicht auf "Korbbedienung"	Schlüsselschalter in die richtige Stellung bringen
Pumpe läuft, keine Bewegung möglich	Sperrventile bleiben geschlossen	
Pumpe startet nicht	Hauptschalter nicht eingeschaltet	
Druckknopf "Pumpe" ohne Funktion	Schlüsselschalter auf "AUS"	
	Defekte Sicherung	Sicherung ersetzen
Geräte mit hydraulischen Abstützungen und Endschaltern	Schlechte Verbindung am Motor, Batterien oder Pumpenstartdruckschalter	Überprüfen und korrigieren
	Sperrventile bleiben geschlossen	Die Räder müssen vom Boden abgehoben, und alle Stützen gleichmäßig belastet sein
	Schwache Batterieladung	Batterien aufladen

<b>SIMON EUROLIFT</b>	Seiteninhalt		FEHLERSUCHE	
	Modell		Teilenr.	
	GOFOR 90/120		Seite 307	Rev.

SYMPTOM	URSACHE	FEHLERBESEITIGUNG
	Pumpenstartdruckschalter	Zum Testen die Kabel am Pumpenrelais überbrücken. (ACHTUNG: Nicht für Dauerbetrieb) Schalter ersetzen
	Kohlen oder Läufer am Pumpenmotor verschlissen	Zum Testen an den Hauptkabeln der Pumpe überbrücken (ACHTUNG: Schlüssel abziehen). Kohlen ersetzen oder Motor tauschen
	Pumpe verschlissen	Pumpe tauschen
Bodenbedienung ohne Funktion	Schlüsselschalter defekt	Schalter ersetzen
	Hauptstromkabel in der Bodenbedienung gebrochen	Kabel ersetzen
	Kabel zum Pumpenstartschalter in der Bodenbedienung defekt	Kabel ersetzen
Korbbedienung ohne Funktion	Schlüsselschalter defekt	Schalter ersetzen
	Hauptstromkabel am Schlüsselschalter defekt	Kabel ersetzen
	Hauptkabel zur Pumpe in der Korbbedienung defekt	Kabel ersetzen
	Pumpe verschlissen	Pumpe ersetzen
Hydrauliksteuerhebel klemmt	Steuerspule korrodiert	Steuerspule ersetzen
	Neutralstellungsfeder gebrochen	Feder ersetzen
	Schmutz im Steuerschieber	Schmutz beseitigen

	Seiteninhalt	FEHLERSUCHE	
<b>SIMON EUROLIFT</b>	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 308	Rev.

SYMPTOM	URSACHE	FEHLERBESEITIGUNG
	Kolbenringe verschlissen	Überprüfen und ersetzen
	Notablassdrossel offen oder undicht	Drossel schließen bzw. ersetzen
Oberer Ausleger hebt nicht	Schwache Batterieladung	Batterien laden
	Pumpe defekt	Pumpe ersetzen
	Notablassdrossel offen	Drossel schließen
Unterer Ausleger senkt sich selbsttätig	Defektes Schlauchbruchventil	Ventil ersetzen
	Kolbenringe verschlissen	Kolbenringe ersetzen
Unterer Ausleger hebt nicht	Schlechte Batterieladung	Batterien laden
Batterien werden nicht geladen	Niedriger Stand der Batteriesäure	Destilliertes Wasser nachfüllen
	Defektes Verlängerungskabel	Kabel reparieren
	Defektes Batterieladegerät	überprüfen und ersetzen
Zylinder machen Geräusche	Trockene Kolbenstangen- dichtung	Kolbenstange ölen
Starke Geräusche von der Pumpe	Ölmangel	Öl nachfüllen
	Verschlissene Pumpe	Pumpe ersetzen
	Verschlissene Antriebskupplung	Kupplung ersetzen
Hydrauliköl überhitzt	Sehr hohe Umgebungstemperatur	Abkühlpausen einlegen
	Ölmangel	Öl nachfüllen

<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Seiteninhalt</b>	<b>FEHLERSUCHE</b>	
	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 310	Rev.

EINFÜHRUNG

EUROLIFT Hubarbeitsbühnen wurden mit dem Ziel langer und wirtschaftlicher Wartungsintervalle bei gleichzeitigem Maximum an Zuverlässigkeit konstruiert. Sorgfältige und regelmäßige Wartung reduziert den Verschleiß und sichert die Zuverlässigkeit Ihres Gerätes.

Einfache Nachstellarbeiten beseitigen oder verhindern die meisten Fehlerquellen. Ihr zuständiger SIMON-Händler berät Sie gerne.

Bevor Sie mit der Arbeit beginnen:

1. Bringen Sie das Gerät zu einem sicheren Arbeitsplatz.
2. Alle Ausleger absenken.
3. Schlüsselschalter in "AUS" Stellung bringen, und Schlüssel abziehen.
4. Abstützungen ausfahren und Gerät auf ebenem Untergrund abstützen.
5. Bringen Sie ein Hinweisschild "Gerät nicht betriebsbereit" sichtbar an der Maschine an.
6. Nach erfolgter Inspektion Gerät überprüfen. Hierzu Gerät entsprechend der Bedienungsanleitung aufstellen.
  - a) Ohne Last im Korb, alle Bewegungen ausführen. Überprüfen Sie, daß alle Bewegungen korrekt funktionieren.
  - b) Wie a, jedoch mit sicherer Korblast.
  - c) a und b ohne Personen im Korb testen. Erst im Anschluß daran Gerät aus dem Korb überprüfen.

TÄGLICHE WARTUNG

1. Ölstand im Hydrauliktank überprüfen. Bei Bedarf nachfüllen.
2. Gerät optisch auf äußere Beschädigungen überprüfen.
3. Gerät auf Undichtheit überprüfen.
4. Batterien auf Ladezustand kontrollieren.

WÖCHENTLICHE WARTUNG

1. Gewinde der Abstützungen abschmieren.
2. Kolbenstangen ölen.
3. Reifenluftdruck überprüfen.
4. Batteriesäurestand überprüfen. Nur mit destilliertem Wasser auffüllen.
5. Notablaßeinrichtung auf korrekte Funktion überprüfen.
6. Sperrventile der Abstützungen auf korrekte Funktion überprüfen (falls vorhanden).

	Seiteninhalt	WARTUNGSANLEITUNG	
SIMON EUROLIFT	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 408	Rev.

MONATLICHE WARTUNG

1. Muttern am Drehkranz auf Festigkeit überprüfen.
2. Hydraulikanschlüsse auf Sitz überprüfen.
3. Festen Sitz der Radmutter überprüfen.
4. Ausleger- und Zylinderbolzen auf Verschleißüberprüfen.
5. Sicherungsmuttern der Ausleger- und Zylinderbolzen auf festen Sitz überprüfen.
6. Drehkranz und Schwenkritzel abschmieren.
7. Drehpunkte des Korbausgleichgestänges auf Beschädigungen bzw. Verschleiß überprüfen.

VIERTELJÄHRLICHE WARTUNG

1. Drehkranzlager abschmieren.
2. Radlager abschmieren.
3. Auflaufeinrichtung abschmieren.
4. Muttern und Schrauben auf festen Sitz überprüfen.
5. Warnhinweise und Bedienungsaufkleber auf lesbaren Zustand überprüfen.
6. Batterieanschlüsse reinigen und mit Polfett versehen.
7. Batterie- und Batterieladegerätkabel auf festen Sitz überprüfen.
8. Radmutter auf richtiges Anzugsmoment überprüfen.  
 GOFOR 90 - 57 Nm  
 GOFOR 120 - 76 Nm

JÄHRLICHE WARTUNG

1. Bei Bedarf Hydrauliköl erneuern.
2. Drehkranz reinigen und Verzahnung auf Verschleiß überprüfen. Abschmieren.
3. Anzugsmoment der Zahnkranz-Befestigungsschrauben überprüfen (230 Nm).
4. Alle Einzelteile des Korbausgleichsystems überprüfen.
5. Einstellwerte der Überdruckventile überprüfen.
6. Beleuchtungseinrichtung überprüfen.
7. Gerät auf Standsicherheit testen.

	<b>Seiteninhalt</b>	<b>WARTUNGSANLEITUNG</b>	
<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Modell</b>	<b>Teilenr.</b>	
	GOFOR 90/120	Seite 409	Rev.

ZWEIJÄHRIGE INSPEKTION

1. Alle Ausleger- und Zylinderbolzen ausbauen und auf Verschleiß überprüfen.
2. Die Kontakte der Endschalter sorgfältig überprüfen. Bei Bedarf ersetzen.
3. Alle Gummi-/Kunststoffteile überprüfen. Bei Bedarf ersetzen.
4. Alle Kabel auf Beschädigung überprüfen.
5. Maschine auf Korrosion überprüfen. Verrostete Teile instandsetzen bzw. ersetzen.

DREIJÄHRIGE INSPEKTION (FALLS ZUTREFFEND)

Beauftragen Sie Ihren Händler, das Auslegerteleskop zu zerlegen und auf Verschleiß zu überprüfen. Sie können sich jederzeit an Ihren Händler wenden, wenn Sie Fragen bezüglich der Wartung haben.

HINWEISE IN IHREM INTERESSE:

1. Ihr Gerät wurde für eine hohe Lebensdauer bei minimaler Wartung konzipiert. Trotzdem ist natürlicher Verschleiß an beweglichen Teilen nicht auszuschließen. Es ist darum unumgänglich, daß regelmäßige, vorbeugende Wartung vorgenommen wird. Wir bitten Sie dringend, regelmäßigen Kontakt mit Ihrem zuständigen SIMON-EUROLIFT Händler aufzunehmen. Sein geschultes Personal ist in der Lage, Ihr Gerät zu warten bzw. zu reparieren. Beachten Sie bitte, daß nach einigen Jahren intensiver Nutzung eine gründliche Überprüfung der Gerätekomponenten, Schweißnähte und Lagerstellen notwendig ist. SIMON-EUROLIFT empfiehlt eine jährliche Überprüfung des Gerätes durch Ihren autorisierten SIMON Händler.
2. Verwenden Sie ausschließlich original SIMON-EUROLIFT Ersatzteile.
3. Nehmen Sie keine Veränderungen an Ihrem Gerät vor, ohne Ihren SIMON-EUROLIFT Händler vorher um Rat zu fragen.
4. In der Ersatzteilliste sind alle Standard-Ersatzteile verzeichnet. Teile, die in der Ersatzteilliste nicht vermerkt sind, können unter Umständen auf Anfrage geliefert werden.

<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Seiteninhalt</b>	<b>WARTUNGSHINWEISE</b>	
	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 410	Rev.

**BEMERKUNG**

Überprüfen Sie den festen Sitz der Radmuttern bei Erhalt Ihrer Maschine. Kontrollieren Sie abermals den Sitz der Radmuttern nachdem Sie ca. 100 km mit der Bühne zurückgelegt haben. Dies ist notwendig, um das "Setzen" der Achskomponenten auszugleichen.

	Seiteninhalt	WARTUNGSHINWEISE	
	<b>SIMON EUROLIFT</b>	Modell	Teilenr.
GOFOR 90/120		Seite 411	Rev.

Batterien:

Beachten Sie, daß die Batterien niemals tiefentladen werden.

Aus einer Batterie sollten normalerweise nie mehr als 20% ihrer Kapazität entnommen werden. Die Säuredichte einer Batterie zeigt an, wie stark die Batterie entladen wurde. Testen Sie wöchentlich jeweils die gleiche Batteriezelle unmittelbar nach Arbeitsende. Wenn die spezifisch Säuredichte unter 1,140 fällt, ist die Batterie entweder tiefentladen, oder eine Batterie ist defekt.

Überprüfen Sie den korrekten Säurestand. Korrekt heißt, die Batteriesäure bedeckt die Platten in der Zelle. Zu niedriger Säurestand führt zu einer Oxydation der freiliegenden Plattenoberfläche und dadurch zu erhöhter Batterietemperatur. Bei zu hohem Säurestand tritt während des Ladevorganges Batteriesäure aus dem Einfüllstutzen und diese zerstört benachbarte Materialien. Zum Nachfüllen nur destilliertes Wasser verwenden. Niemals Batteriesäure nachfüllen. Nachfüllen sollte vor dem Ladevorgang erfolgen, um eine ausreichende Durchmischung mit der vorhandenen Batteriesäure sicherzustellen.

Allgemeine Sicherheitshinweise und Wartung:

Während und unmittelbar nach dem Ladevorgang keine offene Flamme in Batterienähe bringen. Die austretenden Gase sind leicht entzündlich und explosiv.

Batterien und deren Umgebung sauber und trocken halten. Die Batteriepole und -polklemmen von Oxydationsrückständen freihalten. Ausgetretene Batteriesäure mit viel klarem Wasser und Natriumlauge oder verdünntem Ammoniak abspülen. Angegriffene Metallflächen mit obengenannten Mitteln reinigen und mit säurebeständiger Farbe nachlackieren.

Feuchtigkeit auf der Batterieoberfläche führt zu Stromfluß zwischen den Batteriepolen, und somit zu Batterieladungsverlust. Ausgetretene Batteriesäure in Verbindung mit Spritzwasser führt sowohl zu einem solchen Feuchtigkeitsfilm, als auch zu zerstörten Batteriegehäusen. Deshalb Batteriegehäuse immer trocken halten.

Die Batteriepole sorgfältig mit Batteriepolfett bestreichen. Polfett verhindert Korrosion und Kriechströme zwischen den Batteriepolen.

Unter normalen Einsatzbedingungen verliert die Batterie beim Ladevorgang nur destilliertes Wasser. Deshalb sollte auch nur destilliertes Wasser nachgefüllt werden. Nur wenn versehentlich Batteriesäure verloren ging, darf Batteriesäure nachgefüllt werden.

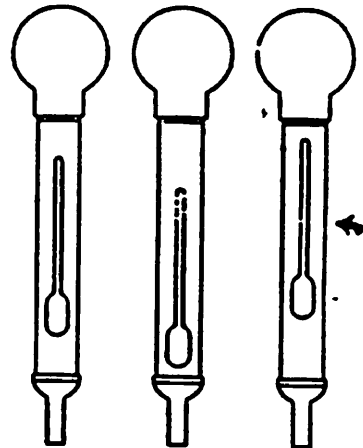
Verschlußstopfen und Anschlußklemmen sorgfältig festziehen.

Verschlußstopfen nur zum Nachfüllen oder Säuretesten entfernen. Lose Polklemmen führen zu Spannungsverlust oder explosionsgefährlichen Funken.

<b>SIMON EUROLIFT</b>	Seiteninhalt	WARTUNGSHINWEISE	
	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 412	Rev.



1. Hoher Schwimmerstand bedeutet hohe Säuredichte
2. Niedriger Schwimmerstand bedeutet geringe Säuredichte.
3. Zum Ablesen Säureheber auf Augenhöhe bringen.



Richtige Anwendung des Säurehebers:

Zum Testen der Säuredichte Verschlussstopfen der Batteriezelle entfernen, Saugschlauch des Säurehebers in die Batteriesäure halten und eine geringe Säuremenge in den Säureprüfer saugen, bis der Schwimmer frei aufschwimmt. Die auf dem Schwimmer angebrachte Skala wird dort abgelesen, wo sie aus der Säure austritt. Es ist wichtig, die Säure anschließend wieder in die geprüfte Zelle zurückzufüllen.

Die Säuredichte schwankt in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur. Bei der Beurteilung der Dichte sollte berücksichtigt werden, daß die Skala auf einer Standardtemperatur von 15°C aufgebaut ist.

Bei starken Temperaturabweichungen können die abgelesenen Werte wie folgt korrigiert werden.

1. Für je 10°C über dem Standardwert von 15°C müssen 0,007 zur Säuredichteablesung hinzuaddiert werden.
2. Für je 10°C unter dem Standardwert von 15°C müssen 0,007 vom Ablesewert abgezogen werden.

3. Basis dieses Korrekturwertes ist ein Wert von 0,001 je 1,5°C. Hier ein Beispiel:

Ablesewert = 1,270

Säuretemperatur = 25°C

Korrigierte Säuredichte = 1,277

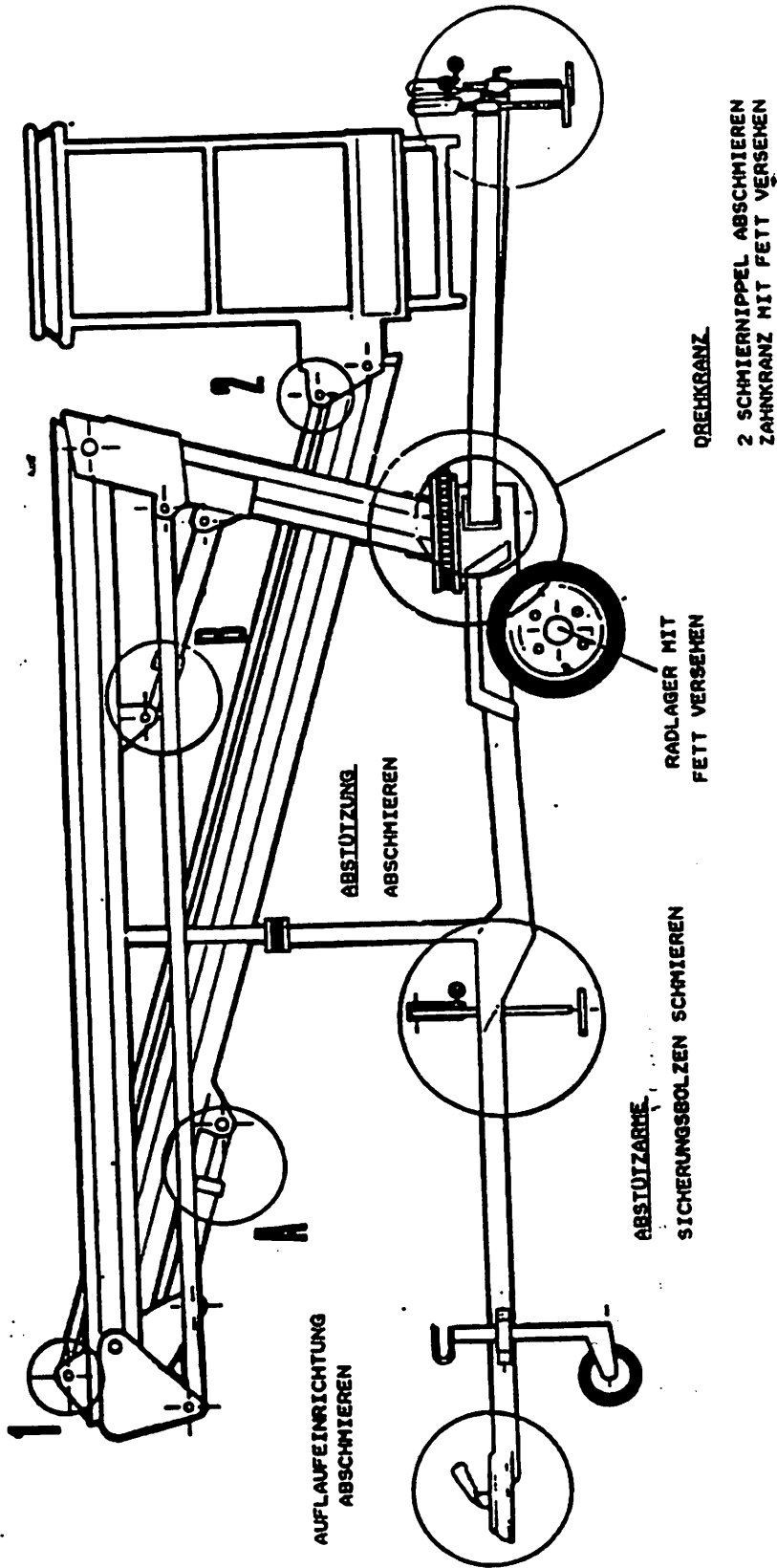
(15°C Standardwert + 0,007 für um 10°C erhöhte Temperatur)

<b>SIMON EUROLIFT</b>	Seiteninhalt	WARTUNGSHINWEISE	
	Modell	Teilnr.	
	GOFOR 90/120	Seite 413	Rev.

OBERES AUSGLEICHSGESTÄNGE 1 - 4 SCHMIERPUNKTE

HYDRAULIKZYLINDER (ERSIER & ZWEITER)

A & B KOLBENSTANGEN MIT ÖL BESTREICHEN

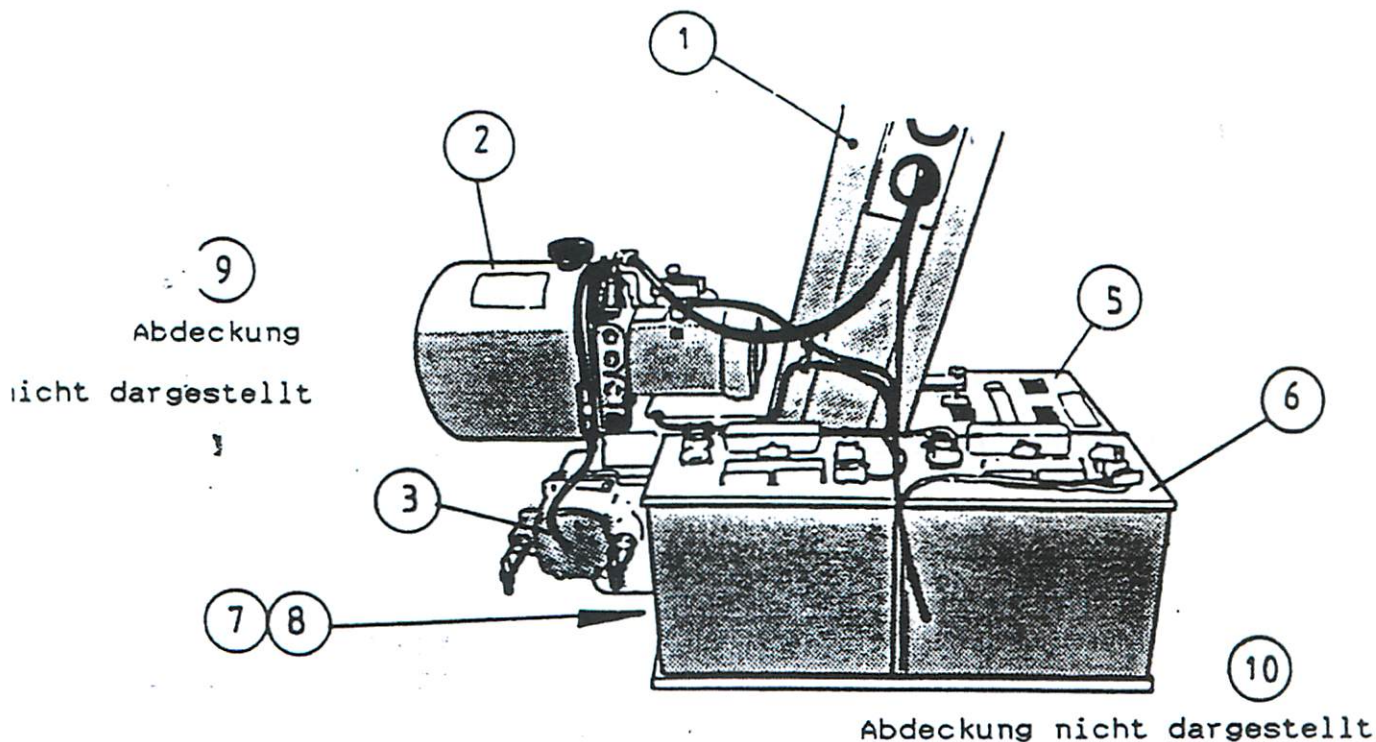


**SIMON EUROLIFT**

Seiteninhalt	SCHMIERPUNKTE	
Modell	Teilenr.	
GOFOR 120	Seite 415	Rev.

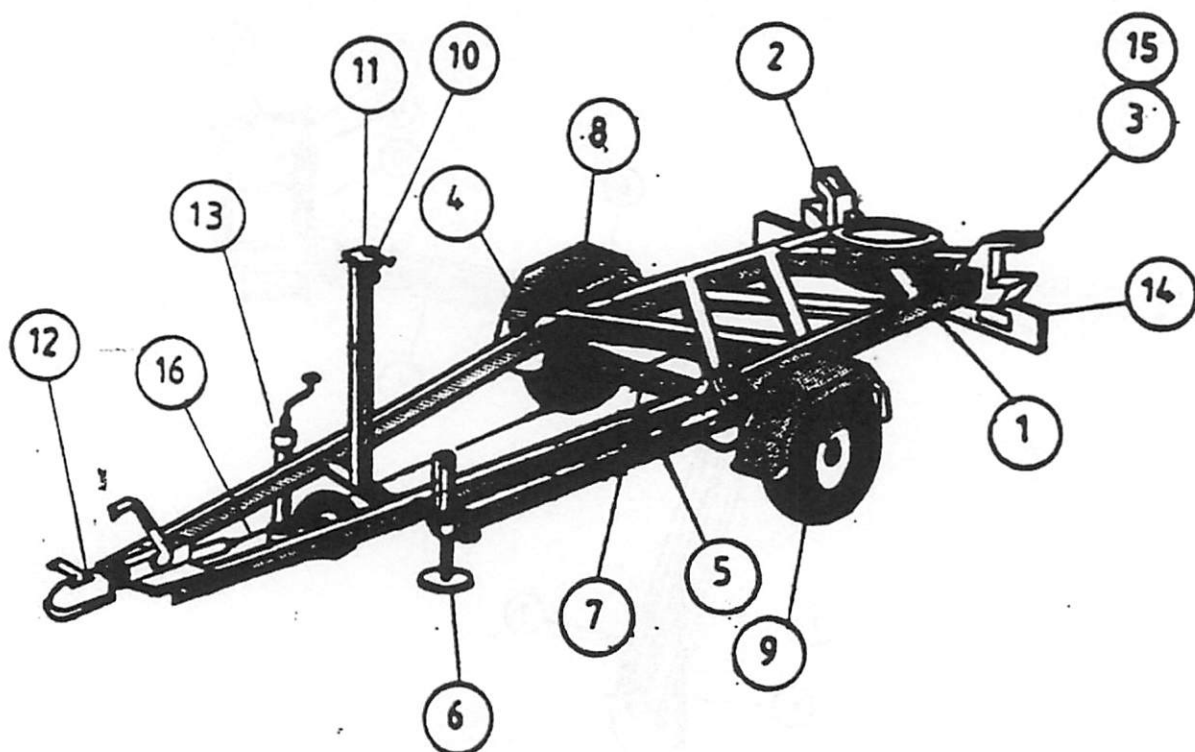
Reifenluftdruck	165 x 12 x 6 ply 2,5 bar
Hydraulik, Hauptdruck	200 bar, einstellbar
Schwenken, Sekundärdruck	50 bar, voreingestellt
Radmuttern, Anzugsmoment	76 Nm
Drähkranz, Anzugsmoment	110 Nm

<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Seiteninhalt</b>	<b>DRÜCKE &amp; ANZUGSMOMENTE</b>	
	<b>Modell</b>	<b>Teilnr.</b>	
	GOFOR 120	Seite 417	Rev.



Pos.	Benennung	Part Nummer	Stck	Lieferbar
1	Auslegerbasis	13011-0037/38	1	
2	Powerpack	21001-0037	1	
3	Schwenkmotor	31018-0003	1	
5	Ladegerät	42007-0008	1	
6	Batterie	42006-0007	2	
7	Drehkranz	44024-0008	1	
8	Schwenkritzel	34038-0008	1	
9	Abdeckung über Powerpack	49002-0061	1	
10	seitl. Abdeckung	39002-0007	1	

	Seiteninhalt	AUSLEGERBASIS	
SIMON EUROLIFT	Modell	Teilenr.	
	GOFOR 90/120	Seite 5013	Rev.



Pos.	Benennung	Part Nummer	Stck	Lieferbar
1	Chassis	13001-0008	1	*
2	Abstützarm ass'y (h.r.)	33007-0180	1	*
3	Abstützarm ass'y (h.l.)	33007-0179	1	*
4	Abstützarm ass'y (v.l.)	33007-0177	1	*
5	Abstützarm ass'y (h.r.)	33007-0178	1	*
6	Abstützkurbel (kurz)	44025-0024	2	*
7	Achse ass'y	43008-0011	1	*
8	Kotflügel	44029-0024	2	*
9	Reifen m. Felge	44032-0021	2	*
10	Auslegerstütze	44019-0025	1	*
11	Dämpfungskissen	44032-0004	1	*
12	Auflaufeinrichtung	24027-0017	1	*
13	Stützrad	44022-0205	1	*
14	Leuchteneinheit	27014-0020	1	*
15	Abstützkurbel (lang)	44025-0023	2	*
16	Bremsstange	39043-0001	1	*
17	Sperrblock (falls vorhanden)	23007-0060	4	*

Seiteninhalt

CHASSIS

SIMON EUROLIFT

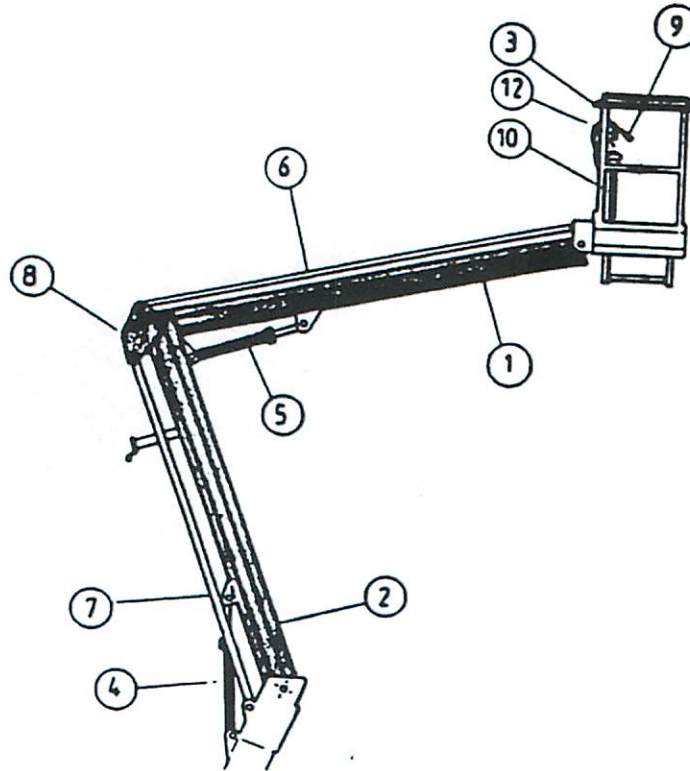
Modell

GOFOR 90/120

Teilnr. 5014-0001

Seite 5014

Rev.



Pos.	Benennung	Part Nummer	Stck	Lieferbar
1	oberer Ausleger	23015-0091	1	*
2	unterer Ausleger	23015-0090	1	*
3	Korb	13016-0030	1	*
4	unterer Hubzylinder m. doppeltw. Schlbruchv.	11002-0031	1	*
4a	Schlauchbruchventil unterer Zylinder	42002-0077	1	*
5	oberer Hubzylinder m. doppeltw. Schlbruchv.	11002-0031	1	*
5a	Schlauchbruchventil oberer Zylinder	11021-0032	1	*
6	oberes Ausgleichgestänge	23018-0054	2	*
7	unteres Ausgleichgestäng	23018-0055	2	*
8	Umlenkhebel	13018-0014	1	*
9	Korbbedienung	41004-0002	1	*
10	Notablass Schlüsselschalter	41017-0015	1	*
11	Korbaufhängung	42002-0120	1	*
12	Pumpenstartknopf	13017-0011	1	*
		42002-0077	1	*

Seiteninhalt

AUSLEGER

Modell

Teilenr. 5015-0001

SIMON EUROLIFT

GOFOR 90/120

Seite 5015

Rev.

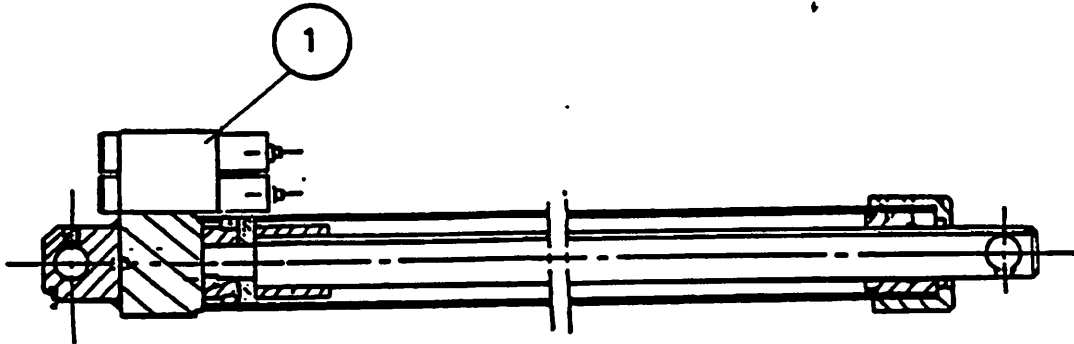
Hydrauliksystem:

Das Hydrauliksystem des GOFOR 120 ist wie folgt aufgebaut:

Die elektrisch getriebene Hydraulikpumpe fördert Öl zum Korbsteuerventil-block und zurück über den Ventilblock der Bodenbedienung zum Hydrauliktank. Wenn einer der Bedienhebel betätigt wird, wird das Öl zu der entsprechenden Schwenk- oder Hub-/Senkbewegung geschickt.

Abgesichert ist das Hydrauliksystem durch ein auf 200 bar eingestelltes Überdruckventil. Die Schwenkbewegung ist darüber hinaus auf 50 bar reduziert. Im Rücklauf befindet sich ein 15 micron Filter. Über die wahlweise eingebaute Notablaßpumpe kann jede Bewegungsrichtung betätigt werden.

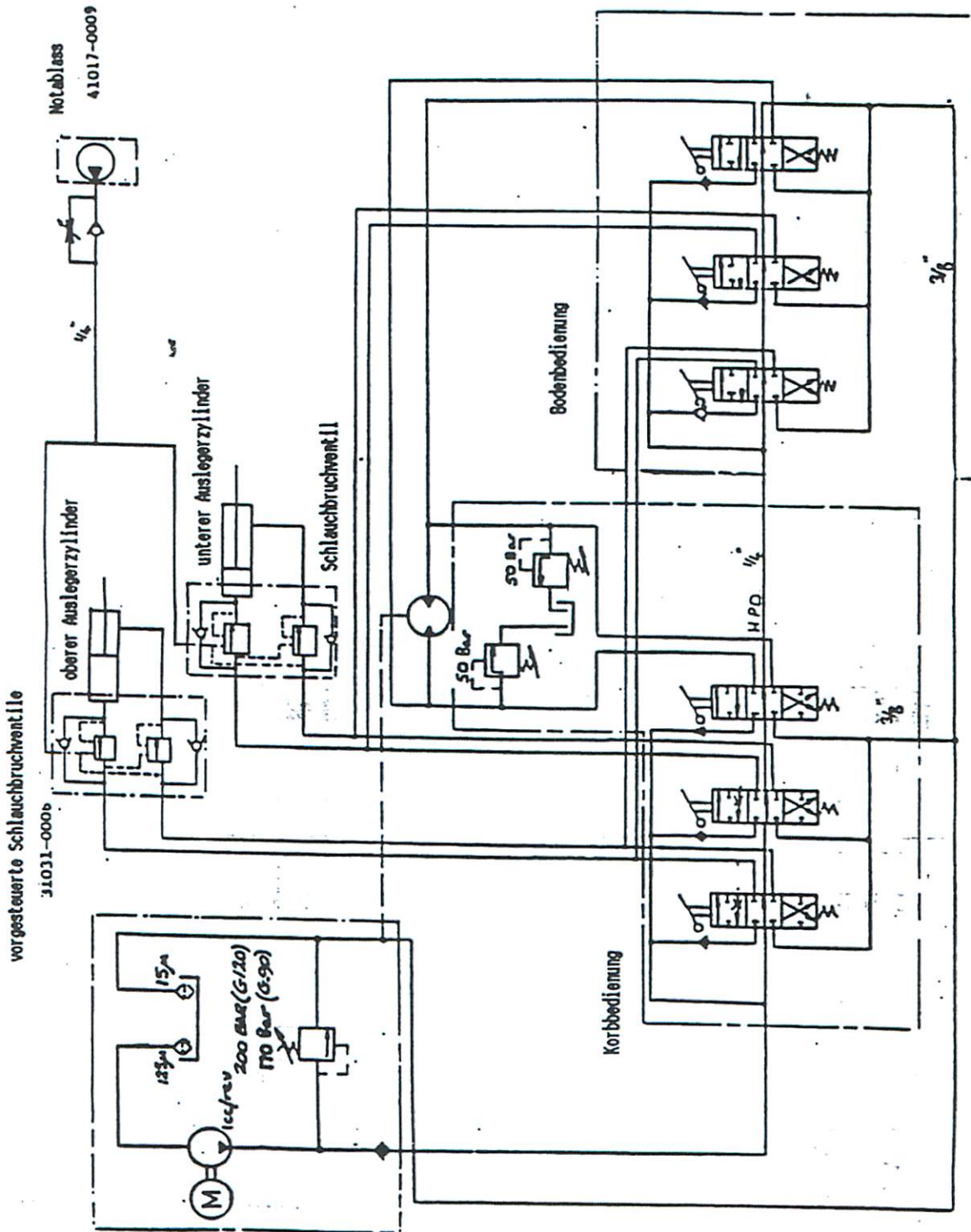
	<b>Seiteninhalt</b>	<b>HYDRAULIKSYSTEM</b>	
<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Modell</b>	<b>Teilnr.</b>	
	GOFOR 120	<b>Seite</b>	<b>Rev.</b>



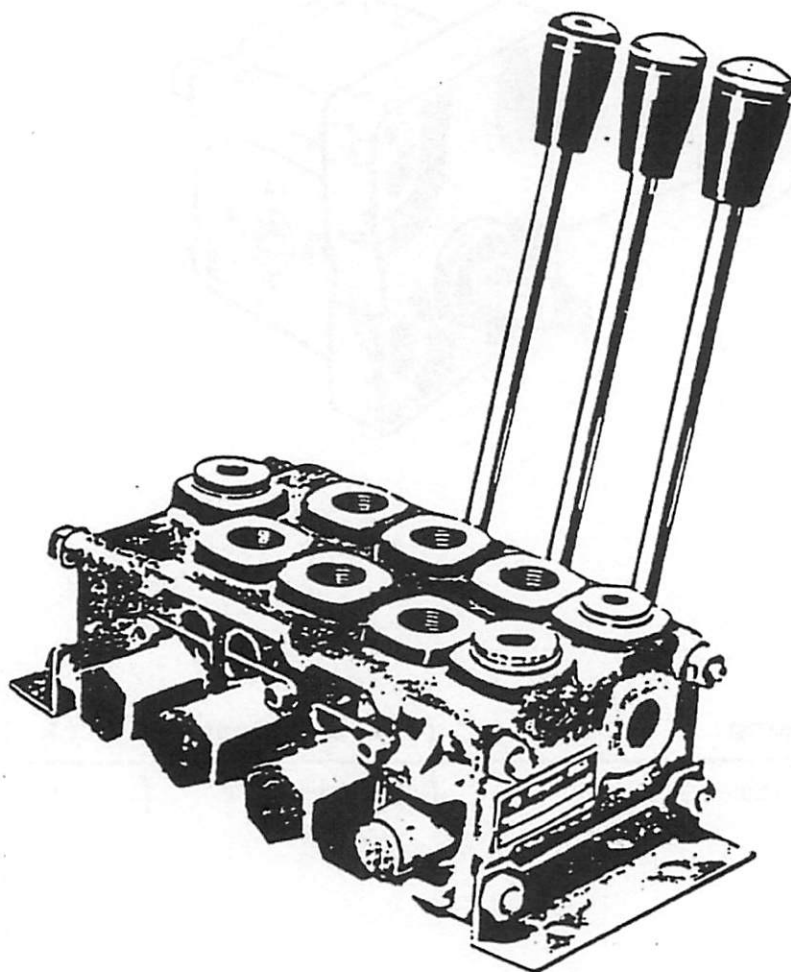
Pos.	Benennung	Part Nummer	Stck	Lieferbar
1	doppeltwirkendes Schlauchbruchventil	31031-0001	1	*
2	Dichtsatz	41034-0005	1	*
3	Zylinderdichtsatz	41034-0042	1	*

<b>SIMON EUROLIFT</b>	Seiteninhalt ZYLINDER (oberer/unterer)	
	Modell	Teilenr. 11002-0033
	GOFOR 90/120	Seite 620 Rev.

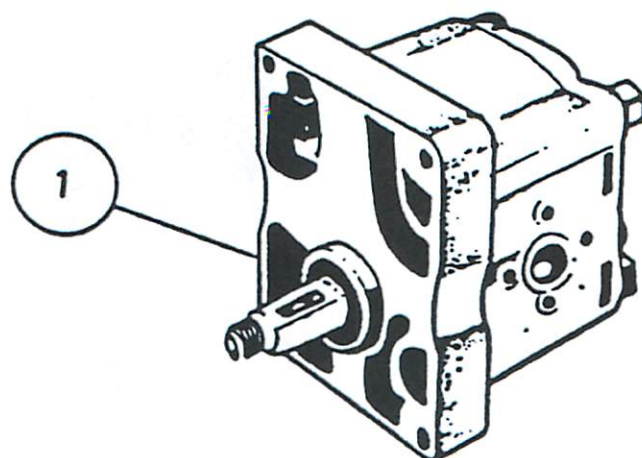




SIMON EUROLIFT	Seiteninhalt	HYDRAULIKSCHALTPLAN	
	Modell	Teilenr. 21000-0113	
	GOFOR 90/120	Seite 621	Rev.

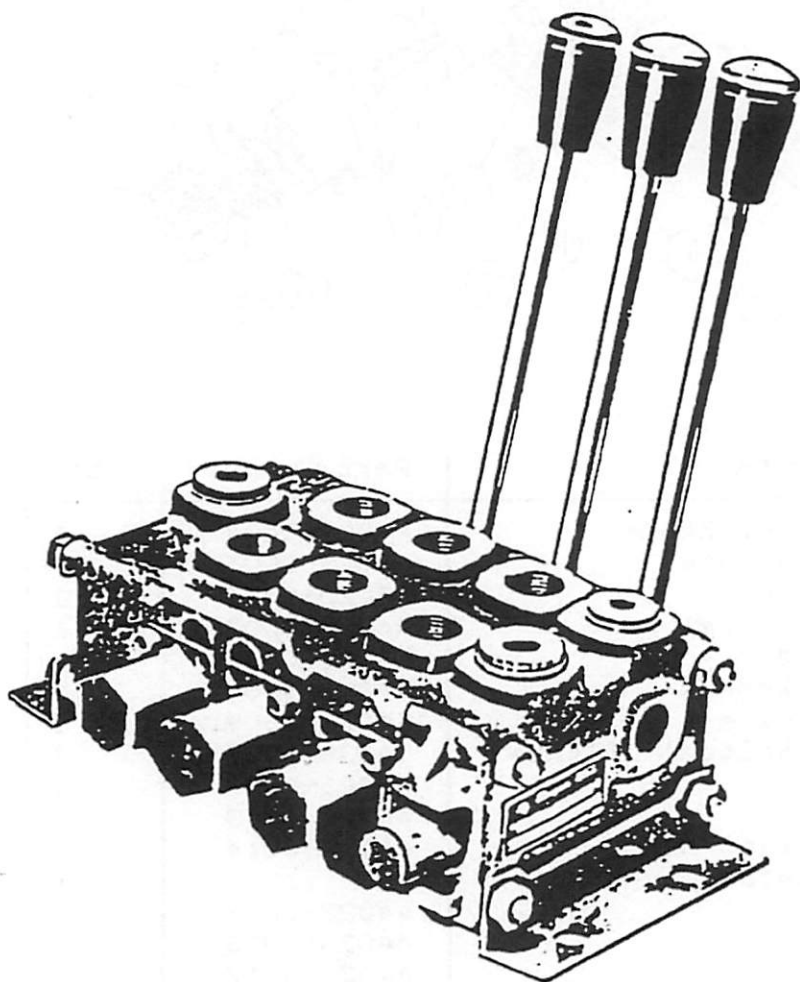


SIMON EUROLIFT	Seiteninhalt	STEUERBLOCK (Korb)	
	Modell	Teilenr. 41004-0002	
	GOFOR 90/120	Seite 623	Rev.

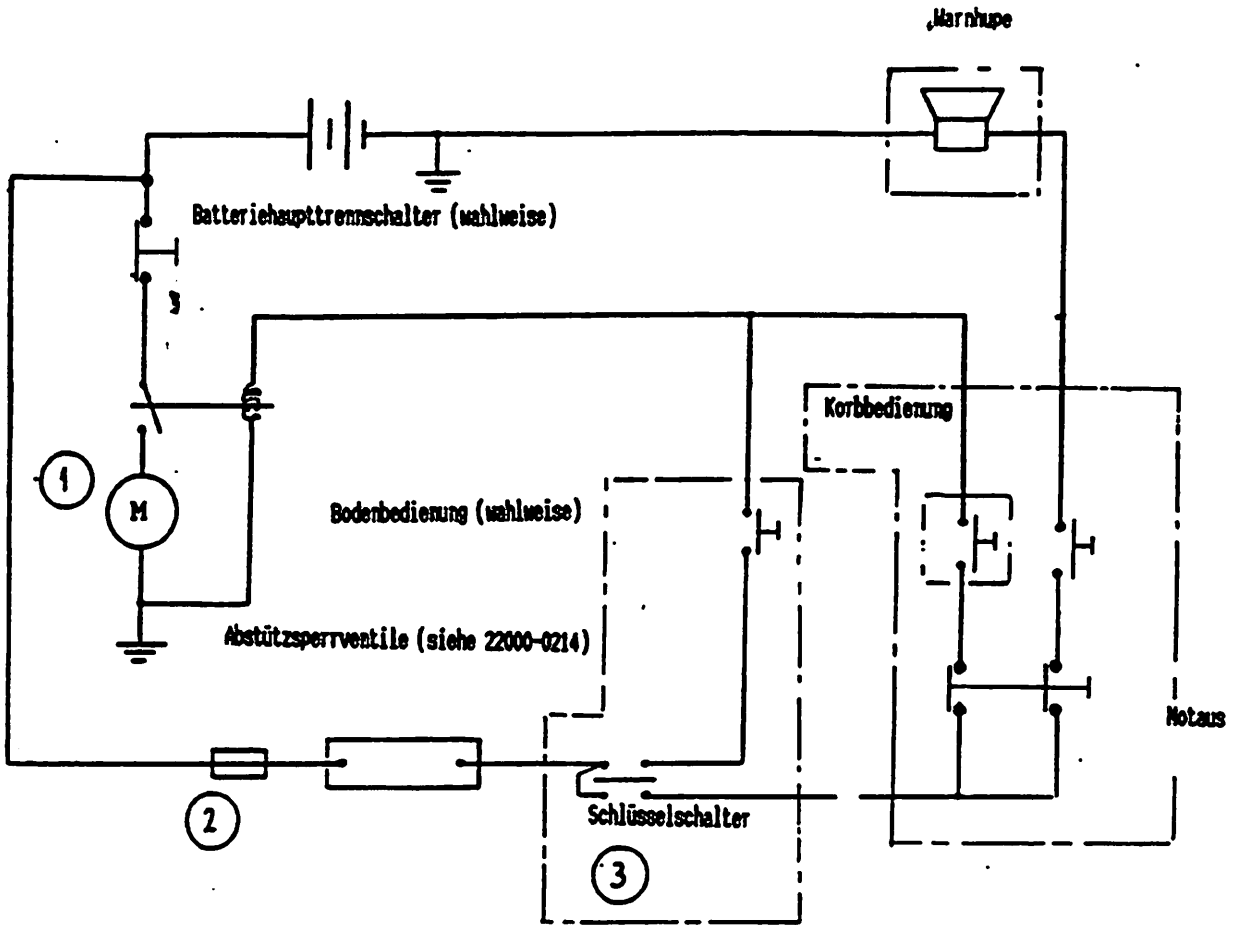


Pos.	Benennung	Part Nummer	Stck	Lieferbar
1	Dichtsatz	41034-0037	1	*

<b>SIMON EUROLIFT</b>	Seiteninhalt	SCHWENKMOTOR 214	
	Modell	Teilenr. 31018-0003	
	GOFOR 90/120	Seite 624	Rev.



SIMON EUROLIFT	Seiteninhalt	STEUERBLOCK (Boden)	
	Modell	Teilenr. 41004-0004	
	GOFOR 90/120	Seite 628	Rev.

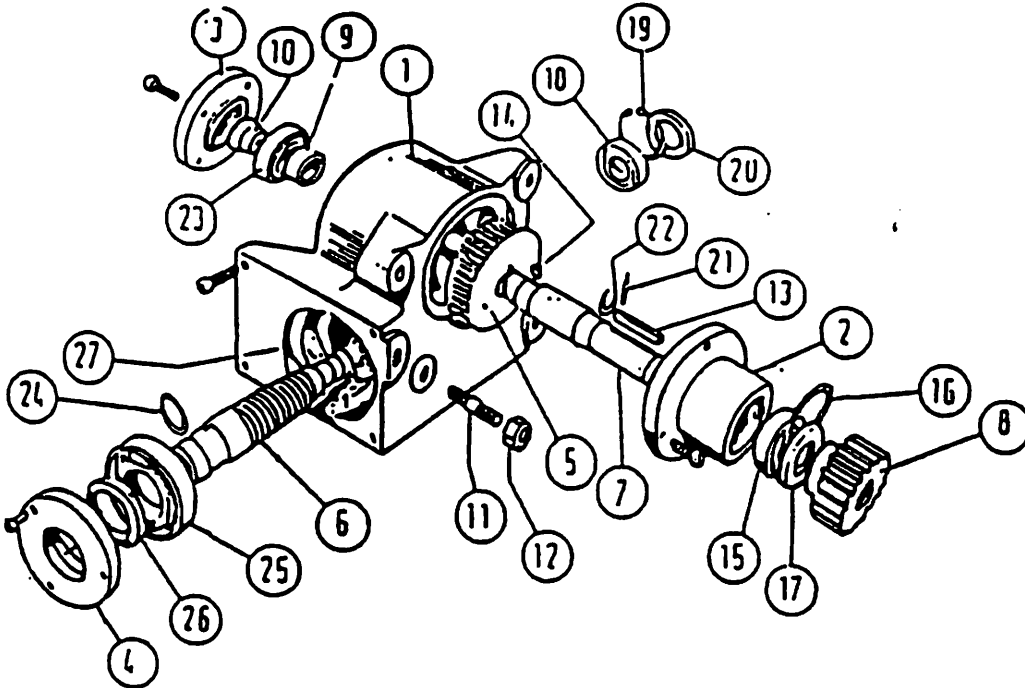


<b>SIMON EUROLIFT</b>	Seiteninhalt ELEKTROSCHALTPLAN 12V DC	
	Modell	Teilenr. 22000-0229
	GOFOR 90/120	Seite 719 Rev.

Die Arbeitsbühne wird wahlweise durch 12 Volt/165 Ah Batterien oder durch einen 220 Volt Netzanschluß mit Strom versorgt. Ein Schlüsselschalter schaltet die Bedienung AUS, bzw. die Boden- oder Korbbedieneinheit EIN. Der Schlüssel ist abziehbar um unbefugte Benutzung zu verhindern.

Die Motorstarttaster schalten ein Relais, das seinerseits die Hauptstromversorgung zum Motor der Hydraulikpumpe herstellt. Der Kontrollschaltkreis ist durch eine 10 A Sicherung geschützt. Bei Modellen mit Batterieversorgung ist ein 20 A Ladegerät fest auf dem Gerät montiert. Ladezeit für die Batterien 16 Stunden.

	<b>Seiteninhalt</b>	<b>ELEKTRIK</b>	
<b>SIMON EUROLIFT</b>	<b>Modell</b>	<b>Teilenr.</b>	
	GOFOR 90/120	Seite 722	Rev.



Pos.	Benennung	Part Nummer	Stck	Lieferbar
1	Getriebegehäuse	44023-0004	1	*
2	Lagergehäuse	44023-0005	1	*
3	Enddeckel	44023-0006	1	
4	Seitendeckel	44023-0007	1	
5	Zahnrad	44023-0008	1	*
6	Schneckenrad	44023-0009	1	*
7	Hauptwelle	44023-0009	1	*
8	Schwenkritzfel 15Zähne	34038-0008	1	
9	Lager	44023-0012	1	
10	Deckel	44023-0013	1	
11	Stehbolzen M10	44023-0014	4	
12	M 10 selbstsich. Mutter		4	
13	Keil	44023-0015	1	
14	Keil	44023-0016	1	
15	Lager	44023-0017	1	
16	Sprengtring, D = 53mm	44023-0018	1	
17	Dichtring, D = 52 x 25mm	44023-0019	1	
18	Lager 7203	44023-0020	1	
19	Sprengring D = 40mm	44023-0021	1	
20	Dichtring, D = 40 x 17mm	44023-0022	1	
21	Kerbstift, 5 x 40mm	44023-0023	1	
22	Sprengring, D = 25mm	44023-0024	1	
23	Lager	44023-0025	1	
24	Sprengring, D = 25mm	44023-0026	1	
25	Lager	44023-0027	1	
26	Dichtring, D = 38 x 25mm	44023-0028	1	
27	Sprengring, D = 17mm	44023-0029	1	
28	Schwenkgetriebe, kompl.	44023-0003	1	

Seiteninhalt

SCHWENKGETRIEBE (500)

**SIMON EUROLIFT**

Modell

GOFOR 90/120

Teilenr. 34038-0005

Seite 811

Rev.